

Sortenbeschreibung

Sorte

Art

Botanischer Name

Ploidie

Saatstärke Haupt- oder Zweitfrucht

Saatstärke Zwischenfrucht

Reihenabstand

Aussaattiefe

Saatzeiten ...

... nach Grünroggen oder Feldgras

... nach Ganzpflanzensilage

... nach Frühkartoffeln u. ä.

Düngebedarf ...

... N

... P₂O₅

... K₂O

... Mg

... Ca

KARIM

Sorghum (Sudangras)

Sorghum bicolor x Sorghum
sudanense

diploid

45-55 Pfl./m² $\triangleq$ 1 Einheit/ha

90-110 Pfl./m² $\triangleq$ 2 Einheit/ha

25-30 cm

3 cm

Ende Mai

Mitte Juni bis Anfang Juli

Mitte Juni bis Ende Juli

120 kg/ha

50 kg/ha

250 kg/ha

20-30 kg/ha

20-30 kg/ha



Kurzbeschreibung der Sorte

KARIM ist als Zweitfrucht unschlagbar. Sie bringt hohe Biomasse- und TM-Erträge in kürzester Wachstumszeit - und das bei sehr geringem Wasserbedarf. KARIM ist eine ideale Zweitfrucht in intensiven Energiefruchtfolgen, welche unter günstigen Bedingungen auch mehrschnittig genutzt werden kann. Als photooptisch neutrale Pflanze bildet KARIM auch im Langtag Rispen. Auch in dieser Eigenschaft ist die sehr gute Eignung als Zweitfrucht begründet.

Die wichtigsten Eigenschaften auf einen Blick

C4-Pflanze (wie Mais)

trockentolerant

ideal für sandige, leicht erwärmbare Standorte mit mildem Klima
mögliche Alternative zu Mais an trocken-warmen Standorten

Bemerkungen

Sudangras hat einen geringeren Wasserbedarf als Mais. Es bevorzugt trockene, warme Standorte und ein feinkrümeliges, gut abgesetztes und rückverfestigtes Saatbett (Saatbett vor Saatzeit). Ungünstig wirken sich kalte, untätige oder staunasse Standorte mit hohen Tongehalten aus. Die Bodentemperatur sollte zum Aussaatzeitpunkt mindestens 12 °C betragen. Während der langsamen Jugendentwicklung vor Unkrautdruck schützen. Sudangras ist selbstverträglich. Die Ernte erfolgt mit reihenunabhängigem Maishäcksler.

